



Man kann daran zum Beispiel das Wochenmenü festklammern – so sehen es alle Familienmitglieder.



Das braucht es

- Fotokarton oder farbiges Papier
- Klebstoff
- Schere
- Wäscheklammern
- feste Schnur
- Erdnüsse oder Röhrennudeln
- Bastelfarben
- Pinsel
- Holzspieß
- Nadel
- Stein

Praktischer Wochenplaner

Was hast du heute vor? Schreib es auf einen kleinen Zettel und steck ihn an die richtige Stelle in deinem neuen Wochenplaner.

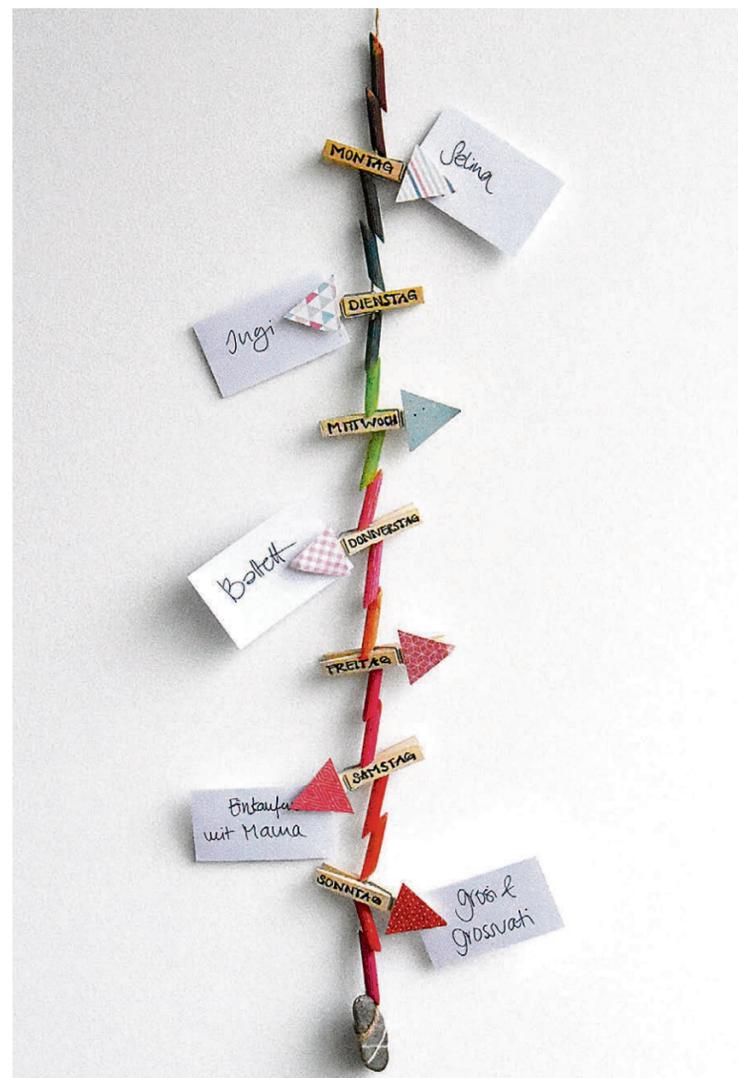
BASTELTIPP (sf) – Das neue Jahr hat begonnen und der heutige Basteltipp soll dabei helfen, Termine im Überblick zu haben, oder aber zum Beispiel allen Familienmitgliedern anzeigen, was es in der Woche zu essen gibt. Mit Lebensmitteln soll man nicht spielen, doch für unseren Basteltipp braucht es ausnahmsweise einige wenige davon. Am

besten verwendet man alte Erdnüsse oder Röhrennudeln – beides eignet sich gleichermassen. Der Wochenplaner ist nicht nur schön anzusehen, sondern eben auch praktisch. Auf einen Blick sieht man, was wichtig ist und es gehen keine Abmachungen vergessen. Bei der Bastelarbeit sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt – die Wäscheklammern kann man ganz nach eigenem Gusto beschriften und ebenso individuell das Papier für die Pfeile bestimmen.



Los geht's

- 1 Aus dem Fotokarton oder dem farbigen Papier sieben gleich grosse Dreiecke ausschneiden.
- 2 Jeweils einen Wochentag auf die «Drück»-Seite der Wäscheklammern schreiben.
- 3 Dann die farbigen Dreiecke jeweils an der Heftseite der Wäscheklammern festkleben.
- 4 Anschliessend die Erdnüsse oder Röhrennudeln mit bunter Farbe anmalen.
- 5 Die Nudeln und Nüsse trocknen lassen, damit sie weiterverarbeitet werden können.
- 6 Danach vorsichtig mit dem Holzspieß ein Loch durch die Erdnüsse stechen.
- 7 Jetzt mehrere Erdnüsse (oder Nudeln) und die Wäscheklammern auf die Schnur fädeln.
- 8 Zum Schluss am unteren Ende der Schnur einen schönen Stein als Gewicht festknoten.



Auch persönliche Aktivitäten können im Wochenplaner festgehalten werden.